

ägypten, hat sich eine fast ununterbrochene Reihe von Denkmalen der altägyptischen Baukunst erhalten, namentlich war die alte Königsstadt Theben reicher als irgend eine der Erde an den großartigsten Bauwerken, deren Ueberbleibsel in einer Ausdehnung von 2 Meilen beide Ufer bedecken. Im Westen der Stadt, zu beiden Seiten eines engen, sich in das libysche Gebirge hineinziehenden Thales, lag die Todtenstadt mit ihren zahllosen Gräbern, welche in den Felsen gehauen waren und die reichste Ausbeute von ägyptischen Alterthümern aller Art geliefert haben.

In Mittel-Aegypten sind die Tempel und Paläste viel früher und viel vollständiger zerstört worden, als in Ober-Aegypten, doch zeigen noch die Grabmonumente die Bedeutung der verschwundenen Städte, namentlich von Memphis an der Westseite des Nils, deren Ruinen das Material zum Aufbau der am östlichen Ufer gelegenen Stadt Kairo lieferten. Theils südlich, theils nördlich von der alten Stadt finden sich sowohl die ältesten Königsgräber in den Pyramiden (s. S. 22), als zahllose Privatgräber, welche theils in massivem Quaderbau ausgeführt, theils in den Fels gehauen sind.

Auch Unter-Aegypten war einst von einer Menge mächtiger und blühender Städte angefüllt, von denen sich jedoch fast keine Spur erhalten hat, da der Boden im Laufe der Jahrhunderte theils mit Seen, theils mit Sand bedeckt worden ist. Im nordwestlichen Theile des Delta, an der rechten Seite des canopischen Nilarmes, blühte Sais. An der östlichen Nilmündung lag, von Sümpfen umgeben, Pelusium, der Schlüssel Aegyptens gegen Asien, dessen Ruinen jetzt mit Wasser bedeckt sind. In dem Lande östlich vom Delta, dem sog. ägyptischen Arabien (wozu auch das den Israeliten angewiesene Land Gosen gehörte), lag On oder Heliopolis, die dritte der berühmtesten Priesterstädte.

### §. 21 (31).

#### Geschichte der Aegyptier.

##### I. Das alte Reich (3000—2100 v. Chr.?).

In Aegypten entstand der älteste Staat, dessen die Geschichte gedenkt. Als erster König desselben wird Menes genannt, welcher die nördliche Hauptstadt Memphis auf einer durch Abdämmung des Flusses trocken gelegten Stelle erbaute, befestigte und mit dem Tempel des Ptah schmückte. Seine Nachfolger begannen